

Die Liebe ist viel stärker als der Tod

getragen

unbekannt

Gerhard A. Spingath

1. Die Lie - be ist viel stär - ker als der
2. Wer je er - fuhr der gro - ßen Lie - be
3. O se - lig, wer die Lie - be in sich

Tod, sie strö - met aus des Got - tes soh - nes
Macht, die ihn mit hei - ßer Glut zum Va - ter
trägt, die e - wig währt, die nie - mals en - den

Brust; sie blei - bet fest auch in der größ - ten
zog, die Got - tes Geist erst in die Welt ge -
wird! O se - lig, wenn sie sich im Sinn aus -

Not, ist vol - ler Won - ne, vol - ler Freud und
bracht, der flieht die kal - te Welt, die ihn be -
prägt wie einst bei ihm, der Scha - fe treu - stem

mp *mf*

Lust.
trog. 1. - 3. Die Lie - be ü - ber - win - det selbst den Tod, die
Hirt!

f das Feu - er brennt

Lie - be, die aus Je - su Her - ze quillt; das Feu - er

auch in der größ - ten Not, dass sie das ar - me

brennt auch in der größ - ten Not, dass sie das ar - me, ar - me

brennt auch in der größ - ten Not, dass sie das ar - me, ar - me

Herz *rit.* *mp* *rallentando*

Herz mit Won - ne füllt.

Herz, das ar - me Herz

Herz, das ar - me Herz